

## Veröffentlichung zu »Hammerskins«

**Berlin.** In einer am Montag veröffentlichten Recherche wirft das Portal Exif einen umfassenden Blick auf das international agierende militante Neonazinetzwerk »Hammerskins«. Die aus jahrelangen Nachforschungen zusammengetragene Veröffentlichung betrifft besonders die in der Bundesrepublik ansässigen Gruppierungen des Zusammenschlusses. Am Montag wurde außerdem ein Investigativreport des *ARD*-Magazins »Monitor« in Zusammenarbeit mit *MDR* über die »Hammerskins« gesendet.

Demnach bestehen in der BRD mittlerweile 13 Ableger der in den USA gegründeten Gruppierung. International sammeln sie sich seit Mitte der 90er Jahre unter einer Art Dachverband, der »Hammerskin Nation«, sind straff hierarchisch organisiert und teilen eine durch den Willen zu Gewalt und Terror geprägte Ideologie. Mitglieder der »Hammerskins« sind in mehreren Ländern für Terrorakte, Morde und schwere Gewalttaten verantwortlich. In der Bundesrepublik bestehen enge personelle Kontakte zum Umfeld von NSU-Unterstützern. Antifaschistische Gruppen im Ruhrgebiet ergänzten mittlerweile die Recherche: Demnach sind »Hammerskins« aktuell sogar Angestellte der Stadt Bochum und befinden sich in Lehrgängen für Verwaltungsämter.

Laut Exif habe das Innenministerium alleine mit den Informationen aus der Veröffentlichung eine Handhabe für das Verbot der Organisation. In dem kürzlich veröffentlichten Verfassungsschutzbericht für das Jahr 2020 werden die »Hammerskins« jedoch nicht erwähnt. Dies sei auf den Einsatz von »V-Leuten« innerhalb der Organisation zurückzuführen. Exif wirft dem Verfassungsschutz vor, Quellenschutz vor Menschenleben zu stellen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406326.veroeffentlichung-zu-hammerskins.html>